

Vortrag über Suchtprävention in der Widekind-Loge:

Um Anmeldung wird gebeten

Wolfenbüttel. Tabak, Alkohol, Lösungsmittel, Cannabis, Kokain, Heroin; legale und illegale Suchtmittel können zu süchtigem Verhalten führen. Suchttätigkeiten verbreiten sich immer mehr: Essen, Arbeiten, Spielen, Putzen, zwanghafte kriminelle Tätigkeiten werden oftmals als Suchtpotenziale unterschätzt.

Simone Wieczorek, Ansprechpartnerin des Lukas-Werkes in Wolfenbüttel, hält einen Vortrag über die Entstehung und die Folgen von Sucht. Sie zeigt Behand-

lungsmöglichkeiten auf, die von Einzel- und Gruppengesprächen über Krisenintervention bis hin zu ambulanter Rehabilitation und psychosozialer Betreuung reichen können.

Während dieses Vortrages wird ein Suchtkranker über seine persönlichen Erfahrungen berichten und aufzeigen, wie es ihm gelungen ist, seine Alkoholsucht zu bekämpfen. Beide Vortragenden stehen für Fragen und Antworten zur Verfügung.

Die Widekind-Loge spendete

während ihres Neujahrsempfanges 2016 für die Renovierung und Ausgestaltung des ausgebrannten „Café Clara“ 1.000 Euro. Hier finden Suchtkranke, die ihre Drogenabhängigkeit überwinden wollen, umfassende und bedarfsgerechte Unterstützung.

Die Veranstaltung findet am 30. September um 19 Uhr in den Räumen der Widekind-Loge, Antoinettenweg 18 statt.

Es wird um eine fernmündliche Anmeldung unter Telefon 0177/4562038 gebeten.